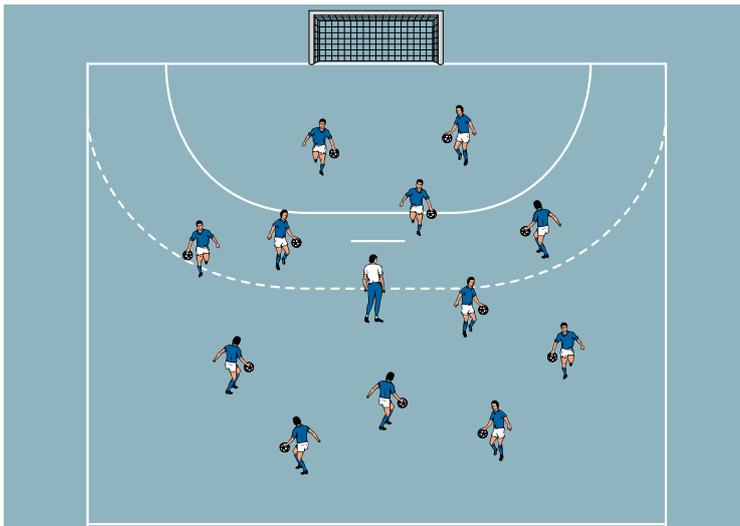


SPIEL 1: Auf den Berg

von Thomas Staack (10.03.2015)



Organisation

- Eine Hallenhälfte als Spielfeld markieren
- Jedes Kind hat 1 Ball in der Hand

Ablauf

- Die Bambini wollen auf einen hohen Berg steigen und müssen dafür eine Steilwand erklimmen. Zunächst prüfen sie, ob ihre Ausrüstung in Ordnung ist.
- Der Trainer stellt sich in die Feldmitte. Die Kinder prellen um ihn herum, ohne ihn oder Mitspieler zu berühren.

Variationen

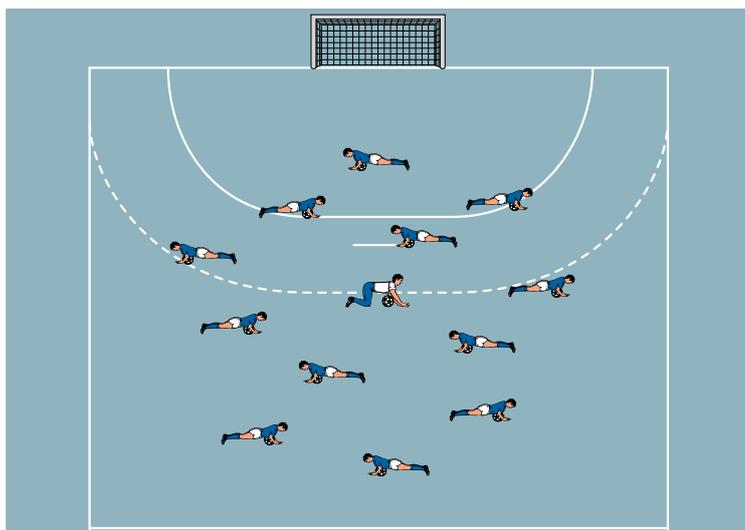
- Erschweren: Abwechselnd mit der linken/rechten Hand prellen.
- Erleichtern I: Den Ball rollen.
- Erleichtern II: Den Ball in die Luft werfen und fangen.
- Den Ball durch die eigenen Beine rollen.

Tipps und Korrekturen

- Zu Beginn der Spielstunde alle Bambini zusammenholen und begrüßen. Jedes Kind sollte wahrgenommen und auf die Spielstunde eingestimmt werden.
- Zur Einstimmung die Kinder fragen, was man zum Klettern in den Bergen benötigt (z. B. Seil, Haken, Helm, Rucksack, Kletterschuhe, warme Kleidung).
- Das Prellen in verschiedenen Varianten verbessert das Ballgefühl der Bambini.

SPIEL 2: Bergtraining

von Thomas Staack (10.03.2015)



Organisation

- Das Spielfeld weiter nutzen
- Die Kinder und der Trainer legen sich mit der Brust auf die Bälle

Ablauf

- Die Bergsteiger bereiten sich auf den Aufstieg vor. Sie üben mit ihrer Ausrüstung in der dünnen Höhenluft.
- Beide Hände vom Boden lösen und seitlich abspreizen.

Variationen

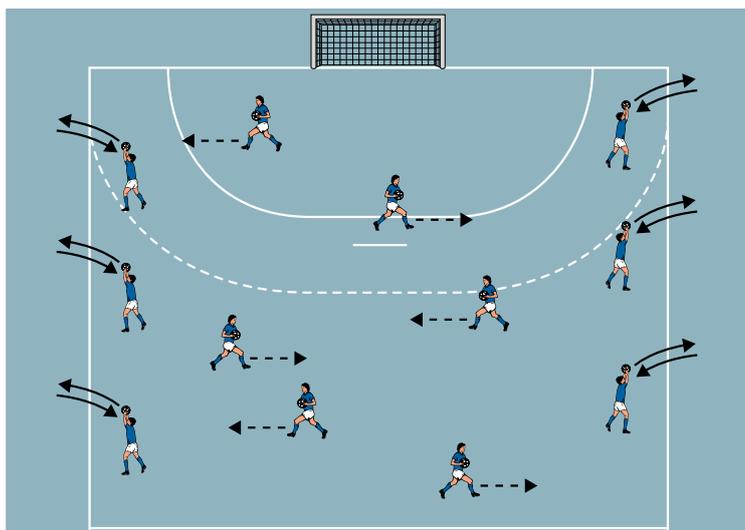
- Die Arme nach vorne strecken.
- Abwechselnd das linke/rechte Bein vom Boden heben.
- Beide Beine in die Luft heben.

Tipps und Korrekturen

- Kinderymnastik immer wieder in die Spielstunde einbauen.
- Die Halle bietet für Gymnastikspiele ideale Voraussetzungen. Der Boden ist immer trocken, das Wetter gleichgültig.
- Der Bambinitrainer sollte alle Bewegungen vormachen. Bambini fällt es leichter, wenn sie die Aufgabe sehen können.

SPIEL 3: Aufstieg

von Thomas Staack (10.03.2015)



Organisation

- Den Aufbau nicht verändern

Ablauf

- Die Bergsteiger beginnen mit dem Aufstieg. Zunächst schlagen sie die Kletterhaken in die Steilwand.
- Die Kinder laufen von Wand zu Wand und werfen dagegen.

Variationen

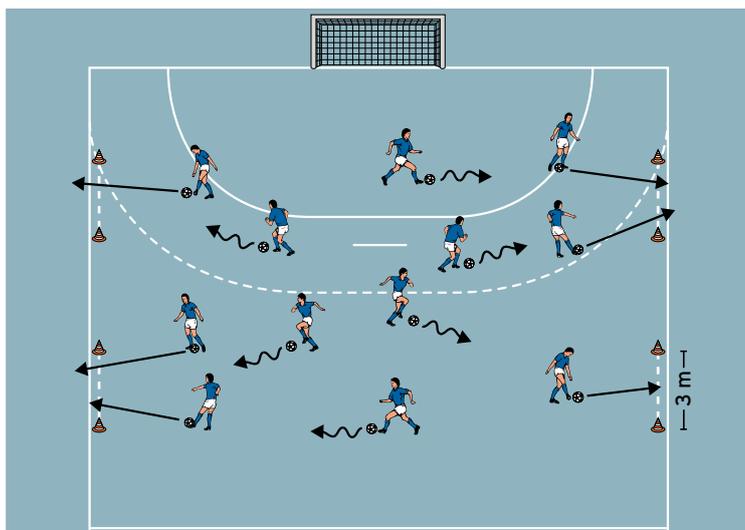
- Wettbewerb: 1 Punkt pro Wurf gegen die Wand. Wer hat am Ende die meisten Punkte?
- Unterwegs rollen oder prellen.
- Gegen die Bande werfen und fangen, bevor der Ball den Boden berührt.

Tipps und Korrekturen

- Das Ballgefühl wird verbessert.
- Im Bambinibereich oft sportartübergreifende Spiele mit Elementen aus anderen Mannschaftssportarten anbieten (z.B. Handball, Basketball, Volleyball usw.).
- Kleine Wettbewerbe motivieren die Kinder.

SPIEL 4: Klettertour

von Thomas Staack (10.03.2015)



Organisation

- Das Feld weiter nutzen
- An den Hallenwänden vier 3 Meter breite Hütchentore aufstellen

Ablauf

- Die Bergsteiger befestigen ihr Seil an den Haken und klettern Meter für Meter nach oben.
- Die Kinder dribbeln frei durch das Feld und schießen auf die Hütchentore.

Variationen

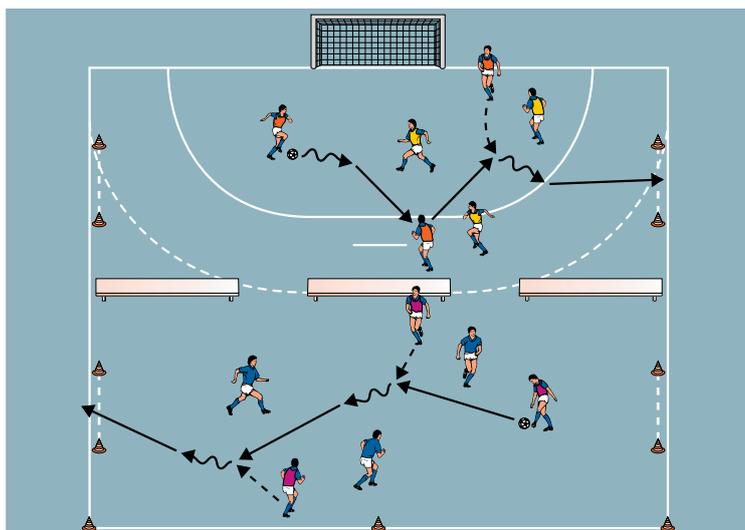
- Wettbewerb: Wer erzielt in 4 Minuten die meisten Treffer?
- Abwechselnd mit links/rechts dribbeln und schießen.
- Erleichtern: Die Tore vergrößern.
- Erschweren: Die Tore verkleinern.

Tipps und Korrekturen

- Dribbling und Torschuss werden durch viele Wiederholungen geübt.
- Bei Dribbel- und Torschussspielen sollte für jedes Kind ein Ball zur Verfügung stehen. Hat der Verein nicht genug Bälle, dürfen die Kinder gegebenenfalls eigene mitbringen.
- Die Tore direkt vor die Wand stellen. Das Zurückprallen des Balls vermeidet Spielunterbrechungen. Nach jedem Tor geht es sofort weiter.

SPIEL 5: Bergspitze

von Thomas Staack (10.03.2015)



Organisation

- Die Hallenhälfte durch eine Mittellinie von Wand zu Wand teilen
- Vier Mannschaften zu je 3 Spielern bilden

Ablauf

- Auf der Bergspitze feiern die Bergsteiger ihren erfolgreichen Aufstieg.
- Die Teams treten im 3 gegen 3 gegeneinander an.
- Ein Turnier nach dem Modus 'jeder gegen jeden' spielen.

Variationen

- Die Tore vergrößern und mit Torhütern spielen.
- Langbänke als Tore verwenden.
- Mit einem Soft-, Plastik- oder Tennisball spielen.

Tipps und Korrekturen

- Fußballspiele häufig in kleinen Teams durchführen. So sind alle Kinder am Spiel beteiligt und haben viele Ballkontakte.
- Langbänke können als Spielfeldbegrenzung verwendet werden. Dadurch rollt der Ball nicht so leicht in das andere Spielfeld.
- Als Trainer mittig zwischen den Feldern positionieren und die erzielten Treffer jeweils laut mitzählen.